

Kreisschützenverband Isenhagen – Wittingen e.V.

Mitglied im Niedersächsischen Sportschützenverband e. V. Mitglied im Deutschen Schützenbund www.ksv-isenhagen-wittingen.de

Sparkasse Gifhorn – Wolfsburg IBAN: DE60269513110024505281 BIC: NOLADE21GFW Christian Hawellek Hindenburgstraße 8a 29386 Hankensbüttel 05832/9702711 0151/50411130 vorstand@ksviw.de

Hygienekonzept für Versammlungen des Kreisschützenverbandes Isenhagen-Wittingen Ort: Schützenhaus Hankensbüttel Gültig ab: 02.11.2020

Hygienebeauftragter: Christian Hawellek, 1. Vorsitzender, 0151/50411130

Inhaltsverzeichnis

1	Org	anisatorisches	2
	_	Dokumentation der Teilnehmer	
		Verhalten der Beteiligten	
		ere Bedingungen	
		Hygieneeinrichtungen	
		Reinigung	
		Lüften der Räume	
		Sicherstellung der Schutzabstände	
		Laufwege	

Kreisschützenverband Isenhagen – Wittingen e.V.

1 Organisatorisches

Alle Beteiligten sind durch die Verantwortlichen vor Beginn der Veranstaltung über das vereinseigene Hygienekonzept in Kenntnis zu setzen.

1.1 Dokumentation der Teilnehmer

Zur Verfolgung möglicher Infektionsketten ist für die Zusammenkunft eine Anwesenheitsliste inkl. der Kontaktdaten der Teilnehmer zu führen. Diese Listen sind nach der Aufbewahrungszeit von mind. 3 Wochen, spätestens nach 1 Monat zu vernichten.

1.2 Verhalten der Beteiligten

- Händewaschen/-desinfizieren (mit Seife für 20-30 Sekunden) mindestens zu Beginn und Ende der Veranstaltung!
- Abstände einhalten! Mindestens 1,5 Meter
- Einhalten der Hust- und Nies-Etikette (in die Armbeuge husten oder niesen)!
- Mund Nasen –Schutz tragen innerhalb des Gebäudes!
- Die Mund-Nasen-Bedeckung darf abgenommen werden, soweit und solange die pflichtige Person einen Sitzplatz eingenommen hat und das Abstandsgebot eingehalten wird. Bei Verlassen des Sitzplatzes sofortige Tragepflicht!!!
- Kein Körperkontakt!
- Vermeiden des Berührens von Augen, Mund und Nase!
- Türgriffe, Lichtschalter etc. nach Möglichkeit nicht direkt mit der Hautoberfläche berühren!
- Stifte, Schreibblöcke etc. sind von jedem/r selbst mitzubringen! Keine Mehrfachnutzung der Stifte (ansonsten nach Gebrauch Desinfizieren)
- Bei spezifischen Krankheitszeichen auf die Teilnahme verzichten.
- Teilnehmer/Innen, die einer Risikogruppe angehören, sollten auf die Teilnahme an der Veranstaltung verzichten.
- Bei einer Teilnahme sollte eine genaue Risikoabwägung gemacht werden.



2 Äußere Bedingungen

2.1 Hygieneeinrichtungen

Es sind ausreichend Möglichkeiten zur Handhygiene gegeben. Sanitärräume sind mit Flüssigseife auszustatten. Die Verwendung von Einmalhandtüchern oder Trockengebläse ist zwingend erforderlich.

Gemeinschaftshandtücher sind nicht zulässig!

Hand-Desinfektionsmittel sollte zusätzlich bereitstehen.

Bei fehlenden Handwaschgelegenheiten sind Hand-Desinfektionsmittel-Spender aufzustellen.

Es ist geeignetes Desinfektionsmittel ("bedingt viruzid") zu verwenden.

2.2 Reinigung

Die Reinigung von gemeinsam genutzten Oberflächen, besonders Türgriffen und Handläufen, sollte mindestens zu Beginn oder Ende der Veranstaltung erfolgen.

Stühle sollten möglichst eine glatte, leicht zu desinfizierende Oberfläche aufweisen und dem gleichen Reinigungsintervall unterliegen.

2.3 Lüften der Räume

Der Veranstaltungsraum ist vor und nach der Veranstaltung, sowie in Pausen kräftig zu lüften. Zusätzliche Pausen zum Lüften, möglichst alle 45 Minuten, fördern die Hygiene- und Luftqualität.

2.4 Sicherstellung der Schutzabstände

Eingangsbereiche, Treppen etc. sollen so genutzt werden, dass ausreichender Abstand (mindestens 1,5m) eingehalten werden kann.

Für diese Bereiche ist generell das Tragen von Schutzmasken sicherzustellen.

Im Gebäude darf der Seitenabstand der Teilnehmer 1,5 Meter nicht unterschreiten.

Der Abstand der Reihen nach vorn und hinten ist auch auf mind. 1,5m zu bemessen. Die Abstände sind besonders bei einer Sitzordnung im Halbkreis/Kreis zu beachten!

Auch der Veranstaltungsleiter muss mind. 2m Abstand zu den TeilnehmerInnen einhalten.

2.5 Laufwege

Das Schützenhaus ist über den Haupteingang zu betreten und über die Seitentür im Thekenbereich zu verlassen.

Der Sanitärtrakt ist vom Saal her zu betreten und über die Sektbar zu verlassen. Kapitel 2.4 ist dabei ebenfalls zu beachten.